

**Nr. 13/2016**  
**Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Wegeausschusses der Gemeindevertretung Alt Duvenstedt am  
Dienstag, den 08. November 2016 in der Marktstuvv.

**Beginn:** 19:30 Uhr

**Ende:** 20:50 Uhr

**Anwesend:** Vorsitzender GV Plöhn

Mitglieder  
GV'in Giese  
GV Holm  
GV Natter  
WB'in Evers  
WB Friedrichsen  
WB Lohmeyer

**Ferner anwesend:** GV'in Rasper

**Fehlt entschuldigt:** keine

**Von der Verwaltung:** Gemeindebeschäftigte Jessica Matschke als Protokollführerin

**Zuhörer:** 1 Bürger

**Tagesordnung:**

1. Niederschrift Nr. 12/2016 der Sitzung am 06.09.2016
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Unterhaltung Mehrgenerationenplatz
4. Instandhaltung Pappelweg
5. Oberflächenentwässerung, Otterbeksweg
6. Haushalt, Bereich Wegeausschuss
7. Straßenausbaubeitragssatzung  
hier: Feinabstimmung über die Eingruppierung der Straßen
8. Anfragen und Mitteilungen
9. Vertragsangelegenheiten

**Der Vorsitzende** begrüßt die Anwesenden und stellt durch Befragen fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Mitglieder sprechen sich auf Nachfrage dafür aus, die Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung zu beraten.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung wie folgt geändert  
**TOP 8 „Vertragsangelegenheiten“** und  
**TOP 9 „Anfragen und Mitteilungen“.**

### **Zu TOP 1: Niederschrift Nr. 12/2016 der Sitzung am 06.09.2016**

**Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.**

### **Zu TOP 2: Bericht des Vorsitzenden**

- Die Reinigung der Straßeneinläufe ist in KW 44 (01.-03.11.) erfolgt.
- Mitte KW 44 begann die zweite Bankettenmahd, die großzügiger ausgeführt wird (bis zum Knickfuß bzw. die straßenseitige Grabenböschung wird mit ausgemäht). Die Arbeiten werden Ende KW 45 beendet sein.
- BGM, Wegeausschussvorsitzender und Verwaltung haben am 08.11. an der Teilabnahme von Leistungen im Baugebiet Gosch (Bebauungspläne 12 und 13) teilgenommen. Eine weitere Teilabnahme (Deckenerneuerung Auknüll am Baugebiet) wird im nächsten Jahr erfolgen.
- Der Wanderweg zwischen Otterbeksweg und Stenten wurde gemäht, muss aber weiter beobachtet werden, da die Brennesseln ein zunehmendes Problem werden.
- Die für September geplanten Garantiarbeiten am Kruppenorter Weg sind entgegen dem Protokoll noch nicht ausgeführt worden.
- Die Baumkronenreduzierung an der Linde hinter der Schule steht noch aus.

### **Zu TOP 3: Unterhaltung Mehrgenerationenplatz**

**Der Vorsitzende** verweist auf den in der Sitzung am 06.09.2016 gefassten Beschluss hinsichtlich der Unterhaltung des Mehrgenerationenplatzes. Er legt den erarbeiteten Leistungskatalog vor.

Der Vorsitzende formuliert in Abstimmung mit den Ausschussmitgliedern folgenden Beschluss.

**Für die Unterhaltung des Mehrgenerationenplatzes sind für das Jahr 2017 Haushaltsmittel in Höhe von 2.500,00 Euro bereitzustellen.**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7      Nein: 0      Enthaltung: 0**

Der Leistungskatalog ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

**Zu TOP 4: Instandhaltung Pappelweg**

In der Gemeindevertretersitzung am 15. September 2016 wurde einstimmig beschlossen, die Instandhaltungsmaßnahme Pappelweg auszuschreiben und an den günstigsten Bieter zu vergeben. Die Durchführung der Maßnahme soll vom Ing.-Büro Urban aus Büdelsdorf betreut werden.

**Der Wegeausschuss empfiehlt für die Durchführung der Maßnahme 75.000 Euro in den Haushalt 2017 einzustellen.**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7      Nein: 0      Enthaltung: 0**

**Zu TOP 5: Oberflächenentwässerung, Otterbeksweg**

**Der Vorsitzende** informiert, dass im Bereich Otterbeksweg das Regenwasser bei starken Regenfällen nicht abläuft. Der Straßeneinlauf befindet sich auf einem Privatgrundstück und hat keinen entsprechenden Abfluss. Es wird vorgeschlagen, das Oberflächenwasser über eine ca. 50 Meter lange Muldenrinne abzuleiten. Durch die Herstellung der Muldenrinne werden drei wassergebundene Flächen trocken gelegt. Für die Maßnahme liegt ein Angebot der Firma Tief- und Kabelbau Greve, Alt Duvenstedt in Höhe von 5.200 Euro Brutto vor.

**Der Wegeausschuss empfiehlt für die Durchführung der Maßnahme Haushaltmittel in Höhe von 5.200 Euro Brutto für das Jahr 2017 bereitzustellen.**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7      Nein: 0      Enthaltung: 0**

**Ein Bürger** wendet ein, dass im Bereich Hunnenkamp 24 das Regenrohr durch Baumwurzeln zugesetzt ist. Der Vorsitzende sagt zu, die Regeneinläufe durch den Gemeindearbeiter überprüfen zu lassen.

**Zu TOP 6: Haushalt, Bereich Wegeausschuss**

**Der Vorsitzende** verliert eine Aufstellung zum Mittelbedarf im Bereich Straßen, Wege, Plätze für den Haushalt 2017.

Nach Überarbeitung des Entwurfes sollen folgende Maßnahmen für Jahr 2017 in den Haushalt eingestellt werden:

Bereich	Bedarf	Bemerkungen
<b>Straßenunterhaltung</b>	9.200,00 €	Ansatz wie im Vorjahr + 5.200 € (Entwässerungsrinne Otterbeksweg)
Instandsetzung Pappelweg	75.000,00 €	Ingenieursleistungen und Herstellung
Straßenbeleuchtung	2.000,00 €	Ansatz wie in Vorjahr
Verkehrszeichen	500,00 €	vorsorglicher Ansatz
Winterdienst	5.000,00 €	(+600 €) wegen Mehraufwand Vörn Röhbarg
Grünpflege	5.500,00 €	Grünflächen, Hecken, Umweltaktion
Grünabfallentsorgung	1.500,00 €	vorsorglicher Ansatz falls Areal im Bultwischenkamp verkauft wird
Wegeunterhaltung	8.500,00 € 6.800,00 € 2.500,00 € 3.000,00 € 5.000,00 € 6.500,00 € <b>32.300,00 €</b>	Bankettenmähd gem. Preisumfrage Freischneiden Lichtraumprofil gem Preisumfrage Freischneiden Gräben (Strauchwerk) Wegeausbesserung durch Landwirte+Gemeindearbeiter diverse Wegeunterhaltungsmaßnahmen Wege fräsen oder hobeln
RW-Entwässerung	2.500,00 €	allgemeine Unterhaltung, Reinigung Straßeneinläufe
Instandhaltung MPG	2.500,00 €	gem. Maßnahmenkatalog Mehrgenerationenplatz (neu ab 2017)
<b>Bauhof</b>		
Gebäudeunterhaltung	500,00 €	
Bewirtschaftungskosten	1.300,00 €	
Fahrzeugunterhaltung	4.800,00 €	
Schutzkleidung	500,00 €	
Geräte, Ausstattung,...	1.000,00 €	

Der Ausschuss empfiehlt für den Bereich Straßen, Wege, Plätze Mittel in Höhe von 144.100,00 € im Haushalt 2017 bereitzustellen.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7      Nein: 0      Enthaltung: 0**

Auf Nachfrage der Verwaltung informierte die Firma Siegfried Böhm e.K., dass das Schneiden der Hecke im Jahr 2017 nicht weiter zum Angebotspreis in Höhe von 809,20 Euro Brutto durchgeführt werden kann. Für das Jahr 2017 wird die selbige Leistung für 1.417,29 Euro Brutto angeboten. Es sollen zwei weitere Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

**Zu TOP 7: Straßenausbaubeitragssatzung****hier: Feinabstimmung über die Eingruppierung der Straßen**

GV´in Giese ergreift das Wort und betont nochmals, dass Sie die Einstufung der Straße „Auknüll“ als Anliegerstraße als nicht angemessen empfindet.

**Der Vorsitzende** erwidert, dass man sich nochmals die Frage stellen sollte, wer die Straße überwiegend nutzt und was die Straße erschließt. Da die Straße im Wesentlichen dem Anliegerverkehr dient, kann Sie nicht als Hauptverkehrsstraße ausgewiesen werden.

Der Beschluss des Wegeausschuss zur Einordnung der Straßen bleibt aufrecht erhalten.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 6      Nein: 1      Enthaltung: 0**

**Zu TOP 8: Vertragsangelegenheiten****Zu TOP 9: Anfragen und Mitteilungen**

**GV Natter** berichtet, dass in der Straße Ohlwühren in Richtung Owschlager Damm (Philosophenweg) sehr viel Totholz in den Eichen ist. Die Gemeinde müsse der Verkehrssicherungspflicht nachkommen.

**Der Vorsitzende** fordert ein Angebot bei der Firma Coltzau ab, da sie gerade in Alt Duvenstedt tätig ist. Er bittet die Verwaltung um Zusendung eines Nord Gis–Dokumentes der den Grenzverlauf zeigt.

Zudem informiert **GV Natter**, dass die weiße Parkbank in dem Weg Ohlwühren, kurz vor der Einmündung in den Owschlager Damm, stark beschädigt ist.

Im Verbindungsweg Lindenweg - Philosophenweg muss das tiefe Wegestück mit Füllmaterial trocken gelegt werden. Der Gemeindearbeiter ist hiermit beauftragt.

GV Giese merkt an, dass die Straße und die Bankette im Bereich Auknüll/Dorfstraße aufgrund von Rissen und Löchern sanierungsbedürftig ist. Die Bankette kann in dem Bereich eventuell durch den Gemeindearbeiter ausgebessert werden.

Über Einwendungen gegen Form und Inhalt dieser Niederschrift wird in der nächsten Sitzung entschieden.

Fockbek, den 15.11.2016

Ma